

Meine Heimatgemeinde im Jahr 2030

Im Jahr 2030 bin ich 33 Jahre alt.
Die Kinder spielen im Freien und sie spielen Verstecken. Die Schule ist neu gebaut. Sie schaut schöner aus als die alte Schule. Die Menschen wohnen in einem schönen Haus und die Häuser im Jahr 2030 sehen dann schöner aus als jetzt. Die Bewohner meiner Gemeinde arbeiten bei der Gemeinde beim Gericht oder als Verkäufer. Die Landschaft sieht sehr schön aus. Was mir in Silz so gut gefällt, ist, dass es ruhig ist und es gefällt mir einfach gut. Die Schule sieht so aus: Es gibt einen Werkraum. Jedes Kind hat einen Computer auf

dem Schreibtisch. Die Hausaufgabe schreiben wir per E-mail, dass wir nicht immer in die Schule gehen müssen. Die Kinder spielen: Verstecken, Fußball, Hockey, Tischtennis sie fahren Rad, Rollerskaten, Tischfußball.

Die Landschaft in Silz sieht aus: in Silz gibt es einen Fußballplatz, einen Hockeyplatz, eine Gemeinde, ein Gericht, eine Schule, ein Jugendheim, einen Kindergarten, ein Museum, eine Eishalle, ein Fußballstadion, ein Spielplatz, Tennishalle, und eine Eisenbahnwelt. 3. Klasse Volksschule

Silz, Dominik Althaller